



Neunmeterschießen im Finale der D-Junioren: Der Schlänger Keeper Phillip Egwuatu pariert den Versuch des Jerxers und avanciert damit zum Matchwinner.

FOTOS: EGON PENNER (3), SEBASTIAN LUCAS (2)

Schlangens Phillip Egwuatu beendet den Neunmeterkrimi

Jugendfußball: Im Kreis Detmold setzen sich die Fortunen bei der „D“ durch. Mit zwei Kreispokal-Titeln nutzt der SVE Jerxen-Orbke dennoch seinen Heimvorteil und darf sich über einen guten Besuch auf seiner Anlage freuen. In der höchsten Altersklasse überrascht A-Ligist FSV Pivitsheide

VON SEBASTIAN LUCAS

Detmold-Jerxen. Pokalfinal-Marathon auf dem Sportplatz an der B 239: Am Samstag ab 9.30 Uhr bis in die Abendstunden fanden die Junioren-Endspiele des FuL-Kreises Detmold auf der Anlage des SVE Jerxen-Orbke statt. Und der Gastgeber nutzte seinen Heimvorteil bei den B- und C-Junioren. Zudem setzten sich FC Fortuna Schlangen (D-Junioren) und völlig überraschend die FSV Pivitsheide (A-Junioren) durch.

D-Junioren, SVE Jerxen-Orbke – FC Fortuna Schlangen 3:4 nach Neunmeterschießen. Was für ein Krimi zum Auftakt. Im ersten Abschnitt war Schlangen stärker, dann machte Jerxen Druck. Doch die Entscheidung musste vom Punkt fallen, nachdem die reguläre Spielzeit ohne Tor zu Ende ging. Den letzten Neunmeter parierte Schlangens Keeper Phillip Egwuatu, bei den SVE-Spielern flossen Tränen. Schlangens Viktor Kubi aus dem Trainerteam hatte angekündigt: „Wir fahren nach Jerxen, um uns mit dem Pokal in dem fantastischen Aufstiegsjahr zu belohnen.“ Das gelang.

C-Junioren, SVE Jerxen-Orbke – JSG Sportfreunde Horn-Bad Meinberg 11:0. Klare Sache für den Landesliga-Vierten. Trainer Florian Bobe: „Ich bin selten zufrieden, heute bin ich es. So klar hatte ich es nicht erwartet.“ Nachdem Philipp Fuchs (Sportfreunde, 50.) Rot gesehen hatte, nahm auch Bobe einen Spieler runter: „Das ist nur fair, dem Unparteiischen fehlte das Fingerspitzengefühl.“ Maurice Grüttnert von den Sportfreunden: „Es gab ein Kommunikationsproblem des Schiri-Gespans nach der Zeitstrafe gegen Philipp. Ein Endspiel ist für uns kein alltägliches Spiel, wir haben es genossen.“ Erst seit dieser Saison kooperieren der TuS Horn-Bad Meinberg und die SF Berlebeck-Heiligenkirchen. Und das erfolgreich: In der Quali-Runde liegt die JSG ohne Gegentor vorne. Grüttnert: „Wir streben die A-Liga-Meisterschaft an.“ Für Jerxen traf Pascal Sobota, Luca Nolting (3), Yusa Sahin (3), Moritz Bredebusch, Samih Uslu, Hasan Kololli. Dazu unterlief den Sportfreunden ein Eigentor.

A-Junioren

FSV Pivitsheide: Hugo Witt, Jonas Hoffmann, Lukas Maximilian Dröge, Jan Szage, Tilman Demmer, Steffen Dierks, Moritz Schnell, Eric Bokel, Konstantin Wieneke, Timo Landwehr, Thomas Metzeltin, Moritz Stolle, Dominik Loos, Kevin Adam Ignaczak, Maximilian Brun-siek, Trainer Dennis Brokmann.



B-Junioren

SVE Jerxen-Orbke: Emre Celihkaya, Tjak Thore Höftmann, Yasin Basar, Leonard Oehl, Pascal Neifer, Denis Thaqi, Noel Friesen, Federico Pantani, Marlon Pott, Luca Burre, Toby Adeola Oderinlo, Mikail Öz-sahin, Danny Boschmann, Justin Lieder, Bojan Miladinovic, Trainer: Christoph Gehle, Reiner Michalak.



C-Junioren

SVE Jerxen-Orbke: Nicklas Kapale, Jakob Oborowski, Pascal Sobota, Hasan Kololli, Erik Bormatkov, Moritz Bredebusch, Bennet Bültmann, Noah Arthur Melzer, Yusa Sahin, Luca Nolting, Jannik Golin, Samih Uslu, Darren Wintersieg, Ernescan Hakki Yilmaz, Bastian Luca Rudkoski, Trainer Florian Bobe.



D-Junioren

FC Fortuna Schlangen: Adrian Jaden Assmann, Erwin Schukow, Dimitrij Surkov, Joel Elias Kubi Gonzalez, Arlo Rychlik, Mika Schlüter, Julian Volskij, Noah Schmitt, Dennis Volskij, Phillip Egwuatu, Osman Efe Isik, Leandro Bulla, Omran Farroukh sowie Trainer Markus Bäumlert.



B-Junioren, SVE Jerxen-Orbke – FC Fortuna Schlangen 2:0. Zunächst war es das erwartete Duell auf Augenhöhe, dann schalteten die Jerxer einen oder sogar zwei Gänge hoch. Trainer Christoph Gehle: „Schon im ersten Abschnitt hatten wir die Kontrolle, dann machten wir mehr Druck. Das Führungstor gab uns das nötige Selbstvertrauen.“ Es erzielte Noel Friesen auf Pass von Denis Thaqi (60.). Der zweite Treffer – erzielt von Kapitän Pascal Neifer – bedeutete die Entscheidung (68.).

A-Junioren, VfL Hiddesen – FSV Pivitsheide 0:2. Vor einer tollen Kulisse gelang FSV die Überraschung des Tages. Die Treffer von Timo Landwehr (35.) und Lukas Maximilian Dröge (71.) ließen die Herzen der Pivitsheider Zuschauer höher schlagen. Trainer Dennis Brokmann: „Natürlich hatte ich unserer Mannschaft diesen Erfolg zuge-traut. Wir haben gut gestanden und dann schnell gekontert. Nur so hast du als Außenseiter eine Chance gegen den Bezirksligisten.“ Den Pott nahm Kapitän Konstantin Wieneke entgegen. Auf seiner Binde stand „Kapt'n Alkohol und Bier“. Seine Erklärung: „Ich bin nicht der echte Spielführer, fand den Spruch ganz witzig.“

Jörg Schramm ist happy

„Wir wollten ein großes Event, und ich habe einen sehr positiven Eindruck gehabt.“ So äußerte sich Detmolds Junioren-Pokalspielleiter und Koordinator Spielbetrieb Jörg Schramm am Rande der Endspiele am Samstag. Die B-Mädchen seien auch wieder dabei gewesen (Sieger: TuS Eichholz-Remmighausen, Bericht folgt), „hier hatten die Teams zuletzt kein Interesse“, so dass die Zuschauer insgesamt fünf Finals sahen. Schramm: „Die Meldefrist ist ein Problem, am 24. November endet sie. Natürlich würden wir alle lieber bei ein paar Grad mehr spielen.“ (slu)